

Erneut Top-Ergebnis bei BTV

Und wieder erweist sich die BTV VIER LÄNDER BANK als Fels in der Brandung. Entgegen dem Branchentrend präsentiert sie eine grundsolide, durch die Bank positive Bilanz 2013.

Wer sieht Bankern mit Misstrauen entgegen? Viele. Und das leider nicht ganz zu unrecht. Denn wer die Negativ-Schlagzeilen der letzten (Krisen) Jahre kennt, der weiß: Eigentlich kann es nur besser werden. Warum dennoch kein Umschwung in Sicht ist? Weil die Zockerei kein Ende nimmt.

Das Image der Banken ist im Keller. Und da wird es auch bleiben. Maßlose Expansion in Richtung Osteuropa bis in die Ukraine und nach Russland bzw. von westösterreichischen Banken nach Liechtenstein, drohende Totalverluste bei Immobilien- und Schiffsfonds (Sammelklagen inklusive) und zahlreiche weitere Fehl-Spekulationen hinterlassen ein tiefes Loch in den Bilanzen heimischer Banken. Und in der Staatskassa. Dabei sprengen einzelne Geldinstitute nicht nur die Staatsschulden – sie bringen die gesamte Branche in Verruf.

Warum es sich lohnt, dagegen anzukämpfen? Weil es sie braucht: Banken, die investieren, anstatt zu spekulieren. Die das Bankgeschäft so leben, wie es erfunden wurde. Die Geld sinnstiftend an investitionsfreudige heimische Unternehmer und Privatpersonen verleihen und imstande sind, Ersparnis solide zu verwalten.

Erfrischend konservativ

Genau das macht die BTV seit mittlerweile 109 Jahren. Mit Erfolg. Weil Bankkunden Nähe, profundes Know-how, Individualität und Flexibilität schätzen. Und weil sie einer Bank vertrauen, die unabhängig und eigenständig handelt – ohne politische oder wirtschaftliche Einflussnahme. „Diese Freiheit ist unser höchstes Gut. Sie erlaubt uns, unseren Kunden maßgeschneiderte, am Kundennutzen ausgerichtete Lösungen anzubieten. Und sie lässt uns Manches bewusst anders entscheiden. Wir müssen uns stetig weiterentwickeln, damit wir immer dieselben bleiben können: die beste Hausbank für familiengeführte, exportorientierte Mittelstandsbetriebe und anspruchsvolle Privatkunden in Westösterreich, Wien, Süddeutschland, der Schweiz und Norditalien“, räumt BTV Vorstandssprecher Peter Gaugg ein. Das Erfolgsrezept? „Nah bei den Kunden sein, deren Bedürfnisse erkennen und erfüllen und immer ein bisschen mehr als erwartet leisten. Das bringt begeisterte Kunden, die die BTV weiterempfehlen“, bestätigen die Vorstände Peter Gaugg, Gerhard Burtscher und Matthias Moncher unisono. Nachsatz: „Das setzt natürlich eine besondere Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeiter voraus. Sie zeichnen ganz maßgeblich für unsere Top-Ergebnisse auch in Zeiten wie diesen verantwortlich.“

Erfolg durch Leistung

So gelang der BTV auch 2013 das beste Ergebnis in ihrer Geschichte. Sie steigerte den Jahresüberschuss vor Steuern um +17,1 % von 70,1 Mio. Euro (2012) auf 82,1 Mio. Euro (2013). Zum Vergleich: Österreichs Banken erwirtschafteten im selben Zeitraum ein sattes Minus von rund –78 %*. Die Bilanzsumme steigerte die BTV auf 9,6 Mrd. Euro – die höchste in ihrer Geschichte. Bei Österreichs Banken ging diese im Durchschnitt um –5,4 %* zurück. „Was uns besonders freut, ist, dass wir auch 2013 unsere Marktanteile ausbauen konnten. Zeugnis davon legt unser operatives Kerngeschäft ab, bei dem wir um +11,4 % auf 99,2 Mio. Euro zulegen konnten“, hebt Gaugg hervor. Der österreichische Mitbewerb schnitt beim Betriebsergebnis mit einem Minus von –11,4 %* deutlich schlechter ab. Während die österreichischen Kreditinstitute 2013 auch weniger Kredite vergaben als im Jahr zuvor, konnte die BTV bei den Finanzierungen an Kunden

*Quelle: OeNB, unkonsolidierte Daten

auf insgesamt 6,4 Mrd. Euro zulegen. „Die BTV ist die Exportbank Nummer 1. Wir freuen uns, dass wir unsere Marktführerschaft bei Exportfonds-Finanzierungen an Tiroler und Vorarlberger Betriebe weiter ausbauen konnten“, kommentiert Peter Gaugg.

Top-Exportbank, Top-Vermögensverwalter

Nicht nur als Exportbank und in der ganzheitlichen, länderübergreifenden Betreuung ihrer 7.400 Unternehmerkunden punktete die BTV. Einmal mehr stellte die Bank auch ihre ausgezeichnete Kompetenz in der Geldanlage unter Beweis. Neben einem Volumenzuwachs von +20 % im BTV Vermögensmanagement Strategie und Premium dokumentieren dies zahlreiche Auszeichnungen. So setzten sich das BTV Vermögensmanagement und die 3 Banken Generali-Investment auch 2013 im Ranking von firstfive, beim Österreichischen Dachfonds Award sowie im Feri EuroRating als einer der besten Vermögensverwalter im deutschsprachigen Raum durch.** Die Erfolge der BTV in der Geldanlage führten zu einem Wachstum bei den Primärmitteln: Sie legten um +2,0 % auf 6,7 Mrd. Euro zu. Auch die betreuten Kundengelder erfuhren einen Höchststand: Mit insgesamt 11,5 Mrd. Euro verzeichnete die BTV ein Plus von +1,6 %. Insgesamt 110.000 anspruchsvolle Privatkunden betreute die BTV VIER LÄNDER BANK im Jahr 2013 erfrischend konservativ und erfolgreich.

Kerngesund zum Wohle aller

„Noch nie konnte die BTV operativ eine so hohe Gewinnrücklage wie 2013 bilden. Wir wachsen aus eigener Kraft und zum Wohle der Bevölkerung“, hält Vorstandssprecher Gaugg fest. „Unser erneut überaus solides Kernkapital, das uns im Financial Times Magazin ‚The Banker‘ als beste Bank Westösterreichs auszeichnet, unsere hohe Kernkapitalquote von 13,33 % und eine der österreichweit besten Cost-Income-Ratios bescheinigen, dass wir höchst produktiv und erfolgreich arbeiten“, betont Gaugg. Um die Kundennähe in vier Ländern bei wachsenden Marktanteilen auch zukünftig intensiv pflegen zu können, baut die BTV ihren Mitarbeiterstamm, insbesondere im Vertrieb, weiter aus. 2014 werden ca. 60 neue Mitarbeiter eingestellt. Vom Erfolg der Bank profitieren nicht zuletzt der Staat und die heimische Bevölkerung: „2013 brachte die BTV eine Steuerleistung von über 50 Mio. Euro auf. Wir investieren, anstatt zu spekulieren und fühlen uns unserer Heimat und den Menschen, die hier leben, verpflichtet. Mit zahlreichen Initiativen, wie unserem Bauherrenpreis, der going europe Stiftung oder der Marketing Trophy fördern wir Generationen. Bei der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer Standorte, in die wir auch 2014 wieder einen hohen zweistelligen Millionenbetrag investieren, arbeiten wir mit heimischen Unternehmen zusammen. Denn sie sind es, die uns und unseren Wirtschaftsstandort so erfolgreich machen. Ihnen gebührt unser Dank und unsere Wertschätzung.“

KENNZAHLEN BTV 2013	31.12.2013	31.12.2012	Veränderung
Operatives Ergebnis	99,2 Mio. Euro	89,0 Mio. Euro	+11,4 %
Jahresüberschuss vor Steuern	82,1 Mio. Euro	70,1 Mio. Euro	+17,1 %
Bilanzsumme	9,6 Mrd. Euro	9,5 Mrd. Euro	+1,0 %
Finanzierungen an Kunden	6,4 Mrd. Euro	6,4 Mrd. Euro	+0,3 %
Primärmittel	6,7 Mrd. Euro	6,6 Mrd. Euro	+2,0 %
Betreute Kundengelder	11,5 Mrd. Euro	11,4 Mrd. Euro	+1,6 %
Kernkapital	867 Mio. Euro	806 Mio. Euro	+7,5 %
Kernkapitalquote	13,33 %	12,45 %	+0,88 %-Punkte
Cost-Income-Ratio (Aufwand/Ertrag-Koeffizient)	43,3 %	44,2 %	-0,9 %-Punkte

*Quelle: OeNB, unkonsolidierte Daten

**Mehr Infos zu den Auszeichnungen unter: www.btv.at/auszeichnungen

Hinweis: Die Vorjahreswerte wurden aufgrund des geänderten IAS 19 angepasst.

BILDER



BTV Vorstandssprecher Peter Gaugg weiß: Nur wer seinen eigenen Weg geht, kann von niemandem überholt werden.
Copyright: Nicolò Degiorgis



Matthias Moncher, Peter Gaugg und Gerhard Burtscher führen die BTV erfrischend konservativ. Und sehr erfolgreich.
Copyright: Nicolò Degiorgis



Das BTV Stadtforum: Wer investiert, anstatt zu spekulieren, schafft reale Werte. Die BTV investiert in die heimische Bevölkerung und in die Region, in der sie Zuhause ist: in Westösterreich, Wien, Süddeutschland, Schweiz und Norditalien.
Copyright: Nikolaus Schletterer

KONTAKT

Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft
Stadtforum 1
6020 Innsbruck
Mag. Barbara Riesner
Marketing und Kommunikation
Tel.: +43/(0)5 05 333-1403
barbara.riesner@btv.at
www.btv.at